

Viridium Gruppe: Erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 und Positionierung für weiteres Wachstum

- Starkes Konzernergebnis nach Steuern von 361 Millionen Euro (Vorjahreswert 342 Millionen Euro) ist Ausdruck des stabilen Geschäftsmodells
- Hohe gruppenübergreifende Solvency II-Quote mit 270 Prozent zeigt konservative Kapitalausstattung
- Niedriges Stückstorno 2024 von 1,7 Prozent ist deutlich unter Marktdurchschnitt (2,7 Prozent) und verdeutlicht Kundenzufriedenheit
- Mit künftiger Eigentümerstruktur bereit für nächste Bestandsübernahmen in Deutschland und Kontinentaleuropa

Die Viridium Gruppe, Deutschlands führender Bestandsspezialist für Lebensversicherungen, hat im Geschäftsjahr 2024 erneut ein starkes Ergebnis erzielt. Das Konzernergebnis übertraf mit 361 Millionen Euro den Vorjahreswert (2023: 342 Millionen Euro). Gruppenübergreifend stieg die Solvency II-Quote auf 270 Prozent (2023: 248 Prozent), und spiegelt die hohe Kapitalstärke auch in einem volatilen wirtschaftlichen und politischen Umfeld wider. Das Prämienvolumen lag im vergangenen Geschäftsjahr bei 2,8 Milliarden Euro (2023: 3,0 Milliarden Euro). Zum Jahresende 2024 verwaltete die Viridium Gruppe über 3,2 Millionen Verträge und Kapitalanlagen in Höhe von rund 68 Milliarden Euro.

Die positiven Ergebnisse für Kundinnen und Kunden zeigen sich unmittelbar in einer weiteren Erhöhung der Rückstellungen für Beitragsrückerstattungen (RfB) auf 509 Millionen Euro (2023: 456 Millionen Euro). In der Konsequenz wurden die Überschussbeteiligungen für Kundinnen und Kunden für das Jahr 2025 erneut angehoben. Die laufende Mindestverzinsung bei der Proxalto Lebensversicherung stieg für 2025 auf 2,6 Prozent. Damit wurde dieser Wert innerhalb von zwei Jahren mehr als verdoppelt und liegt, wie schon im Vorjahr, über dem

Marktdurchschnitt¹. Die Entis Lebensversicherung erhöhte weiter auf 3,35 Prozent und bietet damit die höchste laufende Mindestverzinsung im gesamten Markt. Das Stückstorno der Gruppe lag für 2024 bei ca. 1,7 Prozent und damit auch weiterhin deutlich unter dem Marktdurchschnitt von ca. 2,7 Prozent² – ein wichtiger Indikator für die Kundenzufriedenheit.

„2024 haben wir nicht nur unser 10-jähriges Firmenjubiläum gefeiert. Das vergangene Geschäftsjahr war auch wirtschaftlich erneut ein sehr erfolgreiches Jahr für die Viridium Gruppe. Davon profitieren die Versicherten unmittelbar, wie die höheren Zuführungen zur RfB und erneut gesteigerten laufenden Überschüsse bei unseren klassischen Lebensversicherungsbeständen deutlich machen. Damit erfüllen wir unsere Mission, bestehende Lebensversicherungen attraktiver zu machen und messbaren Mehrwert für unser Kundinnen und Kunden sowie unsere Aktionäre zu schaffen“, sagt Dr. Tilo Dresig, CEO der Viridium Gruppe.

Mit neuer Eigentümerstruktur wieder wachstumsfähig

Viridium hat das Geschäftsjahr 2024 unter anderem genutzt, um die hochmoderne Unternehmensplattform weiterzuentwickeln und ist so noch besser für die zukünftige Integration von Beständen aufgestellt.

Unter der im März 2025 bekanntgegebenen zukünftigen Eigentümerstruktur – einem Konsortium von Allianz, BlackRock, T&D Holdings, Generali Financial Holdings und Hannover Rück – ist das Unternehmen stark aufgestellt, um weitere Versicherungsbestände zu erwerben. Der geplante Eigentümerwechsel steht unter dem üblichen Vorbehalt der Zustimmung durch die zuständigen Aufsichtsbehörden und weiterer marktüblicher Abschlussbedingungen und soll in der zweiten Jahreshälfte abgeschlossen werden.

„Mit der künftigen, langfristig ausgerichteten Eigentümerstruktur sind wir wieder wachstumsfähig. Wir sehen erhebliches Wachstumspotenzial aufgrund des stark fragmentierten Lebensversicherungsmarktes in Deutschland und darüber hinaus auch in Kontinentaleuropa“, so Dresig.

Viridium bleibt als Unternehmen und als Plattform unabhängig. Der Fokus liegt unverändert auf der Konsolidierung und Verwaltung von Lebensversicherungsbeständen ohne Neugeschäft.

¹ Quelle: Assekurata Marktstudie 2024: Überschussbeteiligungen und Garantien in der Lebensversicherung

² Quelle: GDV: Lebensversicherung: Eingelöster Neuzugang und Abgang an Hauptversicherungen 2024

Ansprechpartner für Medien

Sara Yussefi

Leiterin Unternehmenskommunikation / Head of Communications

Telefon: +49 6102 5995 4444

E-Mail: presse@viridium-gruppe.com

Bildmaterial: <https://www.viridium-gruppe.com/media-center/pressemeldungen>

Über Viridium

Die Viridium Gruppe ist Deutschlands führender Bestandsspezialist für Lebensversicherungen mit über 3,2 Millionen verwalteten Verträgen und rund 68 Milliarden Euro Kapitalanlagen (Stand Ende 2024). Mit ca. fünf Prozent Marktanteil ist Viridium einer der fünf größten Lebensversicherer in Deutschland, Top 2 Bestandsspezialist in Kontinentaleuropa und Top 10 Bestandsspezialist weltweit. Viridium macht bestehende Lebensversicherungen attraktiver und schafft messbaren Mehrwert für ihre Kundinnen und Kunden sowie ihre Aktionäre. Das zeigt sich in verbesserter Rentabilität, hoher Kapitalstärke sowie einer hochmodernen Unternehmensplattform. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag, dass die private Altersvorsorge mit Lebensversicherungen zukunftsfähig bleibt. Zur Viridium Gruppe gehören die vier Lebensversicherungsgesellschaften Proxalto Lebensversicherung, Entis Lebensversicherung, Heidelberger Lebensversicherung und Skandia Lebensversicherung. Insgesamt setzen sich über 900 Mitarbeitende für die Belange der Kundinnen und Kunden ein.